

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **91 (1973)**

Heft 46: **SIA-Heft, Nr. 10/1973: Hochhäuser; Erdbeben**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt <i>PW: Projektwettbewerb</i> <i>IW: Ideenwettbewerb</i>	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SBZ
Municipalité de la Commune de Pully VD	Groupe scolaire Arnold Reymond et bâtiment administratif, PW	Architectes domiciliés ou établis à Pully avant le 1er janvier 1973 et figurant sur la liste des architects reconnus par l'Etat de Vaud; archi- tectes membres de la commission d'experts- urbanistes de la commune de Pully	30. Nov. 73 (20. Juli 73)	1973/33 S. 800
Stadtrat Winterthur	Berufs- und Frauen- fachschule	Architekten, die in Winterthur verbürgert sind, oder die mindestens seit dem 1.1.1973 hier Wohn- oder Geschäftssitz haben.	25. Jan. 1974	1973/28 S. 726
Schulgemeinde Goldach SG	Oberstufenzentrum, Doppelturnhalle, Hallenbad	Fachleute, die mindestens seit 1. Oktober 1972 in Goldach niedergelassen sind. Studenten kön- nen nicht teilnehmen.	31. Jan. 74 (21. Sept. 73)	1973/34 S. 820
Consiglio parrocchiale di Chiasso	Concorso d'idea publico per lo studio della sistemazione dell'intero della chiesa parrocchiale	Possono partecipare le persone residenti nel Cantone Ticino almeno dal 1 gennaio 1973 nonché gli attinenti di un comune ticinese	28. Feb. 74 (30. Sept. 73)	1973/38 S. 939
Alters- und Pflegeheimverband Weiningen ZH	Alterswohn- und Pflegeheim, PW	Selbständige Architekten, die in den Gemeinden Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil, Oetwil a. d. L. heimatberechtigt sind oder dort seit mindestens 1. 1. 1972 Wohn- oder Geschäftssitz haben.	4. März 74	1973/42 S. 1050
Verwaltungsrat Kinderheim Uri	Sonderschule Uri Altdorf, PW	Fachleute, die in den Kantonen UR, SZ, OW, NW, ZG, LU heimatberechtigt oder seit 1. Jan. 1972 niedergelassen sind	15. März 74 (30. Nov. 73)	1973/43 S. 1078
Gemeinderat Maur ZH	Sportanlage, Hallen- bad, Freibad, Sporthalle, PW	Architekten, die seit dem 1. 1. 1972 ortsansässig oder in Maur heimatberechtigt sind sowie solche, die in einer an Maur angrenzenden Gemeinde inkl. alle Gemeinden des Bezirkes Uster, Wohn- oder Geschäftssitz haben (ohne Stadt Zürich)	2. April 74	1973/44 S. 1104
Einwohnergemeinde Sursee	Gestaltung der Altstadt, IW	Fachleute, die in den Kantonen ZH, AG, LU, OW, NW, ZG, UR, SZ heimatberechtigt oder seit dem 1. 1. 1973 niedergelassen sind.	31. Mai 74	1973/44 S. 1104
Ministère des Travaux Publics et des Ressources Hydrauliques de Syrie	Concours international pour la construction d'une bibliothèque	Architectes, titulaires d'un diplôme d'Architec- ture et membres d'une Association d'Architec- tes (attestation).	15. Okt. 74 (15. Dez. 73)	1973/34 S. 820

Kommende Weiterbildungsveranstaltungen

Thema (SBZ-Nr. mit ausführlichen Ankündigungen)	Kursort, Datum; Adressen: V = Veranstalter, A = Anmeldung bei
Solvent Extraction Technology Continuing Education Course (5 days)	Bradford , Yorkshire (GB), University, 19. bis 23. Nov. 1973 V: The Institution of Chemical Engineers A: Prof. C. Hanson, Schools of Chemical Engineering, University of Bradford, Bradford BD7 1DP, Great Britain
Seminar höhere Automatik	Zürich , ETH, 14. 11. / 12. 12. 73 / 13. 2. 74 jeweils Mittwoch 17.15 bis 18.45 h V: Lehrstuhl für Automatik der ETH zusammen mit SEV und SGA A: Lehrstuhl für Automatik der ETH, Gloriastrasse 35, 8006 Zürich, Tel. 01 / 32 62 11
Mess- und Regeltechnik Seminar (40/73)	Zürich , ETH, 15. 11. / 13. 12. 73 / 17. 1. / 14. 2. 74 jeweils Donnerstag 17.15 bis 19.00 h V: Institut für Mess- und Regeltechnik der ETH zusammen mit SGA A: Institut für Mess- und Regeltechnik der ETH, Zürich

Datum, Thema (SBZ-Nr. mit ausföhrlichen Ankündigungen)

Kursort, Datum; Adressen: **V** = Veranstalter, **A** = Anmeldung bei

Projektorganisation mit Netzplantechnik im Hoch- und Tiefbau
CRB-Ausbildungskurse (43/1973)

Bern: Kursaal, Blauer Saal, 21./22. Nov. und 4./5. Dez. 1973
V und A: Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung, Sumatrastrasse 15, 8006 Zürich, Tel. 01 / 32 26 44 (P. Risch verlangen)

STV-Weiterbildungskurse
(je 10 Abende zu 2 Stunden von 19.30–21.30 h) (43/1973)

Brugg-Windisch, HTL
1. Bauphysik II – Schallschutz, ab 9., evtl. 16. Nov. 1973, jeweils Freitagabend
2. Computer – Technik und Anwendung, ab 14. Nov. 1973, jeweils Mittwochabend
3. Kunstgeschichte, ab 15. Nov. 1973, jeweils Donnerstagabend
V: Schweiz. Technischer Verband
A: Max Brändle, Arch., Neue Aarauerstrasse 1, 5034 Suhr, Tel. 064 / 31 47 77

Gesellschaft und Ingenieur. Seminar
«Die Anforderungen des Berufs und die Ansprüche der Gesellschaft an den Ingenieur»

München, Hotel Sheraton. 22. bis 24. Nov. 1973
V: FEANI, Fédération Européene d'Associations Nationales d'Ingenieurs
A: Generalsekretariat SIA, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01 / 36 15 70

SIA-Fachgruppe FAA: Auslandsaufträge, Studientagung (36/73)

Bern. 23. Nov. 1973
V und A: SIA-Fachgruppe für Arbeiten im Ausland (FAA), p. a. Generalsekretariat SIA, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01 / 36 15 70

Computersysteme und ihre Anwendung, Symposium mit Ausstellung «Systems 73» (10/73)

München, Messegelände. 27. bis 30. November 1973
V und A: Münchner Messe- und Ausstellungsgesellschaft mbH, D-8000 München 12, Postfach 200

Methods-Time Measurement, Ausbildungskurs für Projektleiter

Zürich, ETH. 3. bis 7. Dez. 1973
V und A: Betriebswissenschaftliches Institut der ETHZ, Zürichbergstrasse 18, Postfach, 8028 Zürich, Tel. 01 / 47 08 00, intern 39

Kunsteisbahnen
2. Internat. Seminar (35/73)

Füssen im Allgäu (BRD), 6. bis 8. Dez. 1973
V und A: Internat. Arbeitskreis Sport- und Freizeitanlagen (IAKS), Kölnerstrasse 68, D-5023 Lövenich

Operations Research, Nachdiplomstudium (3 Tage pro Woche während 2½ Semestern) (38/1973)

Zürich, ETH, ab Januar 1974
V und A: Prof. Dr. F. Weinberg, Institut für Operations Research der ETHZ, Clausiusstrasse 55, 8006 Zürich

Chemietechnik und Umweltschutz, Int. Tagung «Fortschritte in der Chemietechnik und auf dem Gebiet des Umweltschutzes» (14/73)

Kopenhagen, Messezentrum. 28. Januar bis 1. Februar 1974
A: Erhvervenes Udstillingselskab Bella-Centeret A/S, Hvidkildevvej 64, DK-2400 Kopenhagen NV

Deutscher Fertigungsbau (15/73)

Hannover. 7. Februar 1974
V: Verschiedene
A: Studiengemeinschaft für Fertigungsbau e. V., D-6200 Wiesbaden, Panoramaweg 11

Neu in der Tabelle

Steuerungstechnik 73
Fachtagungen mit kleiner Fachausstellung (43/1973)

Zürich-Oerlikon, Stadthof
1. Systemdenken, 27. Nov. 1973
2. Anwendung analoger IC, 28. Nov. 1973
3. Anwendung der Optoelektronik, 29. Nov. 1973
V und A: Informis AG, Postfach, 4914 Roggwil, Tel. 063 / 9 78 55

Gas Turbine Conference and Products Show 1974 (38/1973)

Zürich, 30. März bis 4. April 1974
V: Gas Turbine Division of The American Society of Mechanical Engineers (ASME)
A: Frl. Isobel Willener, Lindenstrasse 33, 8008 Zürich, Tel. 01 / 32 72 51

Settlement of Structures
Conference (40/1973)

Cambridge (GB), 2. bis 4. April 1974
V und A: The Institution of Civil Engineers, Settlement of Structures, George Street, Westminster, London SW1, Great Britain

Biotelemetrie 1974, Int. Symposium (38/1973)

Davos, 20. bis 24. Mai 1974
V: International Society on Biotelemetry (ISOB) unter dem Patronat der ETH
A: P. Neukomm, dipl. Ing., Labor für Biomechanik/Turnen und Sport der ETHZ, Plattenstrasse 26, 8032 Zürich

75 Jahre tragbare AEG-Elektrowerkzeuge

Der Fachbereich «Elektrowerkzeuge» des deutschen Elektrokonzerns AEG-Telefunken kann in diesem Jahr ein in der Branche seltenes Jubiläum begehen: 1898 – vor 75 Jahren – wurden in Berlin die ersten tragbaren Elektrowerkzeuge der AEG entwickelt und gefertigt.

In diesem Geschäftszweig von AEG-Telefunken, der weltweit aktiv ist und seit Jahren überdurchschnittliche Umsatzsteigerungen zu verzeichnen hat, sind rund 2000 Mitarbeiter mit der Entwicklung, der Fertigung und dem Vertrieb ausschliesslich transportabler und stationärer Elektrowerkzeuge beschäftigt. Der Umsatz im laufenden Geschäftsjahr 1973 wird die 200 Mio DM überschreiten; der Exportanteil liegt bei annähernd 50%.

Das Produktions- und Lieferprogramm des Fachbereichs umfasst Hand- und Tischbohrmaschinen, Schlagbohrer, Bohrhämmer, Maschinen zum Schleifen, Schneiden, Polieren, Schrauben und Gewindeschneiden sowie Kurvenscheren und Handkreissägen zusammen mit dem AEG-Heimwerker als universellem Elektrowerkzeug-System für den Hausgebrauch. Insgesamt werden rund 120 Typen in mehr als 2000 Varianten geliefert.

Die Grundlage für die expansive Entwicklung des Geschäfts mit AEG-Elektrowerkzeugen wurde in den Jahren 1962/63 geschaffen. Seinerzeit errichtete das Unternehmen auf einem rd. 70000 m² grossen Gelände in Winnenden bei Stuttgart eine grosszügig bemessene Fabrik. Bereits fünf Jahre später stellte sich heraus, dass die ursprünglich für ein Jahrzehnt geplante Vergrösserung der Kapazität nicht mehr ausreichte. Es wurden dann weitere 30 Mio DM für den Ausbau der Fertigungsanlagen investiert. Heute gehört diese Elektrowerkzeugfabrik zu den modernsten ihrer Art in Europa.

Kennzeichnend für die Anstrengungen, die gleichermaßen der zukunftsweisenden Entwicklung neuer Elektrowerkzeuge und der Pflege der international anerkannten Qualität der Erzeugnisse aus Winnenden gelten, sind die nach neuesten entwicklungs- und fertigungstechnischen Erkenntnissen und Grundsätzen arbeitenden Abteilungen dieser Fabrik. So werden beispielsweise im Versuchsprüffeld Prototypen neuer Elektrowerkzeuge Dauerprüfungen von 1000 und mehr Stunden unterzogen. Versuche im Dauerprüffeld laufen für Bauelemente eigener und fremder Fertigung oft mit 100000 Funktionswiederholungen. – Am Ende der äusserst rationalisierten Fertigung durchlaufen die Produkte ein Netz von Kontrollen. Dabei sorgt die Qualitätskontrolle dafür, dass auch bei den grossen Serien von Elektrowerkzeugen, die in dieser Fabrik hergestellt werden, das Qualitätsniveau garantiert wird.

Elektron AG, Elektrowerkzeuge, Mattenweg 1, 8820 Wädenswil

Fast 70 Jahre alt ist diese historische Handbohrmaschine (links). «Die Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft war darauf bedacht, bei verhältnismässig grosser Krafterleistung und solider Ausführung das Gewicht der Bohrmaschine möglichst klein zu halten», so steht es in der Erläuterung aus dem Jahre 1904. Hält man nun die jüngste Entwicklung von AEG-Telefunken dagegen, so zeigt sich, dass die SB 2 E – 450 mit 2100 g nur ein Viertel des Gewichts der historischen Maschine auf die Waage bringt, aber das Vierfache an Leistungsabgabe aufweist.



Feuerwehrfahrzeug

Ein Feuerwehrfahrzeug, das zur Rettung von Menschen und zur Bekämpfung von Bränden in hohen Häusern eingesetzt werden kann, wurde nach Dubai geliefert. Der Käfig der «ERF Snorkel» erreicht eine Höhe von 26 m und hat eine seitliche Reichweite von 12 m über die Dächer anschliessender Gebäude hinweg. Er gestattet die Rettung von 5 bis 6 Personen gleichzeitig, während er bei Bränden 2250 l Wasser/min abgeben kann. Die Bewegungen des dreiteiligen Auslegers können vom Käfig oder vom Boden aus gesteuert werden. Die hydraulische Plattform ist auf einem eigens entwickelten ERF Chassis angeordnet und das ganze Gerät wird durch einen Rolls-Royce B81 Benzinmotor angetrieben.

ERF Ltd., Sun Works, Saadbach, Cheshire CW11 9DN, England

Firmenjubiläum

Kürzlich feierte das Werk Rothrist der Fenster Kiefer AG, Zürich, seinen 25. Geburtstag. Das Werk dient der rationellen Fabrikation von Normfenstern in Holz. In der Nähe des Eisenbahnkreuzes Olten und des Autobahnkreuzes Oftringen gelegen, erlebte es einen grossen Aufschwung. In weitsichtiger Weise wurden schon vor einem Vierteljahrhundert grosse Landesreserven eingeplant, so dass das 1888 in Zürich gegründete Unternehmen in der Lage ist, das Werk Rothrist in absehbarer Zeit zu einem eigentlichen Zentrum der schweizerischen Fensterfabrikation auszubauen.

Kurzmitteilungen

○ **Drainagerinnen.** Bei Vordichtungsarbeiten im Hoch- und Tiefbau, besonders bei betonierten Baugrubenumschliessungen (Rühlwand, Schlitzwand usw.), in tiefen undichten Kellern, aber besonders auch im Stollen- und Tunnelbau muss das Wasser drucklos abgeleitet werden. Früher wurden hierfür stets nachgezogene Schläuche oder später auch starre Halbschalen verwendet. Neu sind die aus der schon vielerorts und oft eingesetzten kleinen flexiblen Aliva-Drainagerinne aus drahtarmierten weich-PVC (Form V: 6 cm²) die Formen W und U mit Durchflussquerschnitten von 18 und 19 cm², die einen erheblich grösseren Wasserandrang bewältigen können. Beide Drainagerinnen können mit Schere (PVC) und Zange (Draht) gut bearbeitet werden. Sie werden auf der wasserführenden Fläche von Hand mit Patschen aus schnellbindendem Zement oder Mörtel befestigt oder beim Gunitieren mit Gabeln gehalten. Unter der Vordichtung entsteht ein Netz von Rinnen, in denen das Wasser drucklos abfließt. Anschliessend wird die Hauptdichtung (starr, plastisch oder elastisch) aufgebaut.

Aliva AG, Mellingerstrasse 22, 5401 Baden